Wien fährt zu 100 Prozent Mercedes-Benz

Artikel vom **22. April 2021**
Busse mit Verbrennungsmotor

Die Wiener Linien vertrauen weiterhin der EvoBus Austria und dem Mercedes-Benz Citaro. Dabei kommt die gesamte Produktreihe des Busherstellers zum Einsatz und die »Omniplus«- Serviceleistungen sind ein maßgeblicher Teil der Erfolgsgeschichte.



Dirk Schmelzer, CEO EvoBus Austria (links) bei der Übergabe einen neuen Busses an Günter Steinbauer, CEO Wiener Linien (Bild: Daimler Buses). from left to right: Dirk Schmelzer, CEO EvoBus Austria GmbH and Günter Steinbauer, CEO Wiener Linien GmbH & Co KG

Sieben Jahre nach der ersten Auftragserteilung hat Daimler Buses erneut einen Großauftrag aus Wien erhalten. Das Unternehmen hat das Ausschreibungsverfahren über die Neubeschaffung von Omnibussen im Zeitraum vom 2022 bis 2027 über insgesamt von mehr als 400 Fahrzeuge für sich entschieden. Der Auftrag des

Verkehrsbetriebs Wiener Linien umfasst Fahrzeuge aus der gesamten Bandbreite der Citaro-Produktreihe, bereits jetzt wurde fixiert:

- 78 Solobusse mit 12m Länge,
- 225 Gelenkzüge mit 18 m Länge und
- 57 CapaCity mit 19,7 m Länge.

Alle Fahrzeuge werden mit den Schwenk-Schiebetüren ausgestattet, welche den Fahrgastfluss in der Haltestelle optimieren. Mit 1,9 Millionen Wienerinnen und Wienern, lebt ein Viertel der österreichischen Bevölkerung in der Hauptstadt. Gemeinsam mit rund acht Millionen Touristen fährt Wien, das bereits zum zehnten Mal zur lebenswertesten Stadt der Welt ausgezeichnet wurde, zu 100 Prozent mit Mercedes-Benz Citaro. Die Omnibusse fahren jeden Tag eine Strecke von über 100.000 km zurück und fahren damit pro Tag 2,5 Mal um die Welt. **Omniplus Serviceleistungen Teil der Erfolgsgeschichte** Kundenbetreuung ist großgeschrieben: Fachpersonal des EvoBus Austria Standortes in Wiener Neudorf, aus den Bereichen Kundendienst, Reparatur und Ersatzteilwesen stehen ständig in Verbindung mit den Ansprechpartnern der Wiener Linien. Eine ausgeklügelte Ersatzteillogistik, sorgt täglich für eine minutengenaue Anlieferung der Ersatzteile an die Werkstätten der Wiener Linien. Zusätzlich unterstützen circa sieben ständige Reparaturfachkräfte, teilweise in Nachtschichten, die Werkstätten der Wiener Linien bei Reparatur- und Wartungsarbeiten sowie gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungen. Das Ziel ist klar: maximale Einsatzbereitschaft für eins der besten öffentlichen Verkehrssysteme der Welt zu gewährleisten.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag